

Jahresbericht

Ampega Faktor StrategiePlus

1. Oktober 2018 bis 30. September 2019

OGAW-Sondervermögen



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht Ampega Faktor StrategiePlus für den Zeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019

| | |
|--|----|
| Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft | 4 |
| Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens | 5 |
| Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen | 6 |
| Auf einen Blick | 7 |
| Jahresbericht | |
| Tätigkeitsbericht | 8 |
| Vermögensübersicht | 11 |
| Vermögensaufstellung | 12 |
| Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, ... | 15 |
| Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) | 17 |
| Entwicklung des Sondervermögens | 18 |
| Verwendung der Erträge | 18 |
| Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre | 19 |
| Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV | 20 |
| Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers | 22 |
| Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft | 24 |

Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

auf den nachfolgenden Seiten informieren wir Sie über die Entwicklung unseres Publikumsfonds **Ampega Faktor StrategiePlus** innerhalb des Geschäftsjahres vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019.

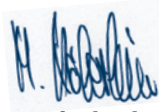
Nähere Angaben über die Geschäftsführung, die Zusammensetzung des Aufsichtsrates, den Gesellschafterkreis sowie über das gezeichnete und eingezahlte Kapital finden Sie im Abschnitt „Angaben zur der Kapitalverwaltungsgesellschaft“.

Köln, im Dezember 2019

Ampega Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Jürgen Meyer



Manfred Köberlein

Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens

Alle ausgegebenen Anteile einer Anteilklasse haben gleiche Ausgestaltungsmerkmale.

Derzeit hat die Gesellschaft für den Fonds die Anteilklasse I (a) und P (a) gebildet. Die Bildung von Anteilklassen mit unterschiedlichen Ausgestaltungsmerkmalen und Ausgabe entsprechender Anteile ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Gesellschaft. Anteile mit gleichen Ausgestaltungsmerkmalen bilden in diesem Fall jeweils eine Anteilklasse. Über die Einrichtung von unterschiedlichen Anteilklassen wird die Gesellschaft die Anleger auf ihrer Homepage (www.ampega.com) unterrichten.

Alle ausgegebenen Anteile haben bis auf die durch Einrichtung der Anteilklassen bedingten Unterschiede gleiche Rech-

te. Für den Fonds können Anteilklassen gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Verwaltungsvergütung, der Vergütung für die Verwahrstelle, der Vertriebsvergütung, der erfolgsbezogenen Vergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden.

Nähere Informationen und Einzelheiten insbesondere hinsichtlich der Anteilpreisberechnung bei der Bildung von unterschiedlichen Anteilklassen sind im Verkaufsprospekt beschrieben, den Sie kostenlos bei der Gesellschaft erhalten.

Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen

Der **Ampega Faktor StrategiePlus** strebt als Anlageziel die Erwirtschaftung einer mittelfristig positiven absoluten Wertentwicklung an.

Der Fonds bietet eine Chance auf eine positive Faktorprämie aus dem Stilsegment Volatilität. Der **Ampega Faktor StrategiePlus** investiert überwiegend in eine Kombination aus Aktien und marktgegenläufigen Aktienindexfutures. Dabei investiert er branchenübergreifend. Bis zu 100 % des Wertes des Fonds können in Wertpapiere investiert werden. Gleichzeitig gilt auch die folgende Anlagegrenze:

Mindestens 51 % des Wertes des Fonds werden in Kapitalbeteiligungen im Sinne des Investmentsteuerrechts angelegt. Kapitalbeteiligungen in diesem Sinne sind

- Anteile an Kapitalgesellschaften, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind;
- Anteile an Kapitalgesellschaften, die in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ansässig sind und dort der Ertragsbesteuerung für Kapitalgesellschaften unterliegen und nicht von ihr befreit sind;
- Anteile an Kapitalgesellschaften, die in einem Drittstaat ansässig sind und dort einer Ertragsbesteuerung für Kapitalgesellschaften in Höhe von mindestens 15 % unterliegen und nicht von ihr befreit sind;
- Anteile an anderen Investmentvermögen entweder in Höhe der bewertungstäglich veröffentlichten Quote ihres Wertes,

zu der sie tatsächlich in die vorgenannten Anteile an Kapitalgesellschaften anlegen oder in Höhe der in den Anlagebedingungen des anderen Investmentvermögens festgelegten Mindestquote.

Bis zu 49 % des Wertes des Fonds dürfen in Geldmarktinstrumenten und Bankguthaben angelegt werden, bis zu 10 % in Investmentanteile.

Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Für den Fonds können die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zulässigen Vermögensgegenstände erworben werden. Dabei handelt es sich vor allem um Wertpapiere. Daneben ist auch die Anlage in Finanzinstrumenten und Bankguthaben sowie sonstigen Vermögensgegenständen möglich, die im KAGB und in den Anlagebedingungen genannt sind.

Derivate dürfen zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen eingesetzt werden. Das Marktrisiko potential beträgt maximal 200 %.

Auf einen Blick (Stand 30.09.2019)

| | Anteilklasse I (a) | Anteilklasse P (a) |
|--|---------------------|---------------------|
| ISIN: | DE000A12BR54 | DE000A12BRT2 |
| Auflagedatum: | 15.03.2017 | 15.03.2017 |
| Währung: | Euro | Euro |
| Geschäftsjahr: | 01.10. - 30.09. | 01.10. - 30.09. |
| Ertragsverwendung: | Ausschüttung | Ausschüttung |
| Ausgabeaufschlag (derzeit): | 0,00 % | 3,00 % |
| Verwaltungsvergütung (p.a.): | 0,30 % | 0,90 % |
| Verwahrstellenvergütung (p.a.): | 0,10 %* | 0,10 %* |
| Fondsvermögen per 30.09.2019: | 96.545.180,87 EUR** | 96.545.180,87 EUR** |
| Nettomittelaufkommen (01.10.2018 – 30.09.2019): | +22.339.953,36 EUR | -113.686,64 EUR |
| Anteilumlauf per 30.09.2019: | 738.665 Stück | 205.681 Stück |
| Anteilwert (= Rücknahmepreis) per 30.09.2019: | 102,53 EUR | 101,19 EUR |
| Wertentwicklung (im Berichtszeitraum): | -2,79 % | -3,42 % |
| Endausschüttung (für den Berichtszeitraum) je Anteil: | 0,40 EUR | 0,40 EUR |
| TER (Total Expense Ratio) nach | | |
| BVI-Methode (01.10.2018 – 30.09.2019): | 0,38 % | 1,02 % |

* Mindestens 10 TEUR p. a.

** Das Fondsvermögen wird nicht nach Anteilklassen aufgeteilt.

Jahresbericht

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Der **Ampega Faktor StrategiePlus** verfolgt eine Aktienstrategie, in der ein faktorbasiertes Aktienportfolio allokiert und das Marktrisiko gleichzeitig möglichst abgesichert wird. Der Fonds bietet eine Chance auf eine positive Faktorprämie aus dem Stilsegment Volatilität. Das Sondervermögen investiert überwiegend in eine Kombination aus Aktien und marktgegnläufigen Aktienindex-Futures. Der Ampega Faktor StrategiePlus investiert dabei branchenübergreifend. Bis zu 100 % des Fondsvermögens können in Wertpapiere investiert werden.

Anlagestrategie und Anlageergebnis

Der **Ampega Faktor StrategiePlus** investiert in Aktien der Eurozone mit den Faktorausprägungen niedrige historische Volatilität (120-Tage und 3-Jahre), hohem Momentum (Kurs und Gewinn) und Value (hohe Dividendenrendite, niedriges Kurs-Gewinn-Verhältnis und niedriges Kurs-Buchwert-Verhältnis).

Die Titelselektion für den **Ampega Faktor StrategiePlus** erfolgt nach quantitativen Kriterien. Wesentliche Voraussetzung für die Aufnahme in den Fonds ist, dass die historische Volatilität eines Titels in die unterste Volatilitäts-Gruppe fällt. Bei Zutreffen dieser Bedingung wird der Titel im zweiten Schritt zusätzlich anhand der Faktoren Momentum und Value bewertet. Eine Überprüfung dieser Rankings erfolgt quartalsweise. Zusätzlich wird ein Titel ausgetauscht, sobald dieser innerhalb eines Monats idiosynkratisch bedingt starke Verluste aufweist. Die besten Titel im Gesamtranking (mindestens 60 Titel), die die quantitativen Kriterien erfüllen, werden annähernd gleichgewichtet in den Ampega Faktor StrategiePlus aufgenommen.

Im Berichtszeitraum lag der Schwerpunkt auf Unternehmen aus Frankreich und Deutschland, die zum Berichtsjahresende zusammen ein Gewicht von knapp 57 % des Fondsvolumens ausmachten. Die Brutto-Aktienquote betrug zum Berichtsjahresende etwa 96 %. Zudem wurden etwa 4 % per 30. September 2019 als Kasse zur Bedienung der Variation-Margin gehalten. Zur Absicherung des Marktrisikos wurde dauerhaft in Aktienindex-Futures investiert.

Die Wertentwicklung des **Ampega Faktor StrategiePlus** lag innerhalb des Berichtszeitraums bei -2,79 % in der Anteilklasse I (a) und -3,42 % in der Anteilklasse P (a). Die Jahresvolatilität betrug 3,68 % in der Anteilklasse I (a) und P (a).

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

1. Marktpreisrisiken

Aktienrisiken

Durch die Investition in Aktien und Aktienindex-Futures war und ist das Sondervermögen sowohl allgemeinen als auch spezifischen Aktienrisiken ausgesetzt. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Das Sondervermögen war entsprechend seinem Anlageziel breit diversifiziert in Aktien von unterschiedlichen Unternehmen aus verschiedenen Sektoren und Regionen investiert. Damit war der **Ampega Faktor StrategiePlus** den allgemeinen

Risiken der Aktienmärkte der jeweiligen Regionen und Sektoren sowie spezifischen Einzelwertrisiken ausgesetzt. Die Begrenzung der spezifischen Aktienrisiken erfolgt durch Diversifikation in eine Vielzahl von Einzelaktien. Die Steuerung der allgemeinen Marktrisiken erfolgt durch einen regelgebundenen Algorithmus. Hierbei wird durch das Portfoliomanagement stetig die Schwankung des Aktienportfolios zum Markt (Beta) gemessen. Durch den Verkauf von Aktienindex-Futures soll das gemessene, systematische Risiko (Marktrisiko) weitestgehend eliminiert werden.

Währungsrisiken

Der Ampega Faktor StrategiePlus investierte ausschließlich in Titel, die in Euro denominated waren und war somit keinen Währungsrisiken ausgesetzt.

Zinsänderungsrisiken

Als Aktienfonds war das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Anleihen investiert und somit keinen nennenswerten Zinsänderungsrisiken ausgesetzt.

2. Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken entstehen aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungsleistungen der Einzelinvestments in Renten. Bei Aktienfonds spielen diese eine untergeordnete Rolle.

Zusätzliche Adressenausfallrisiken entstehen durch die Anlage liquider Mittel bei Banken, die jedoch einem staatlich oder privatwirtschaftlich organisierten Einlagensicherungsmechanismus unterliegen.

3. Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen ist zum Berichtsstichtag breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass bei Liquiditätsbedarf ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

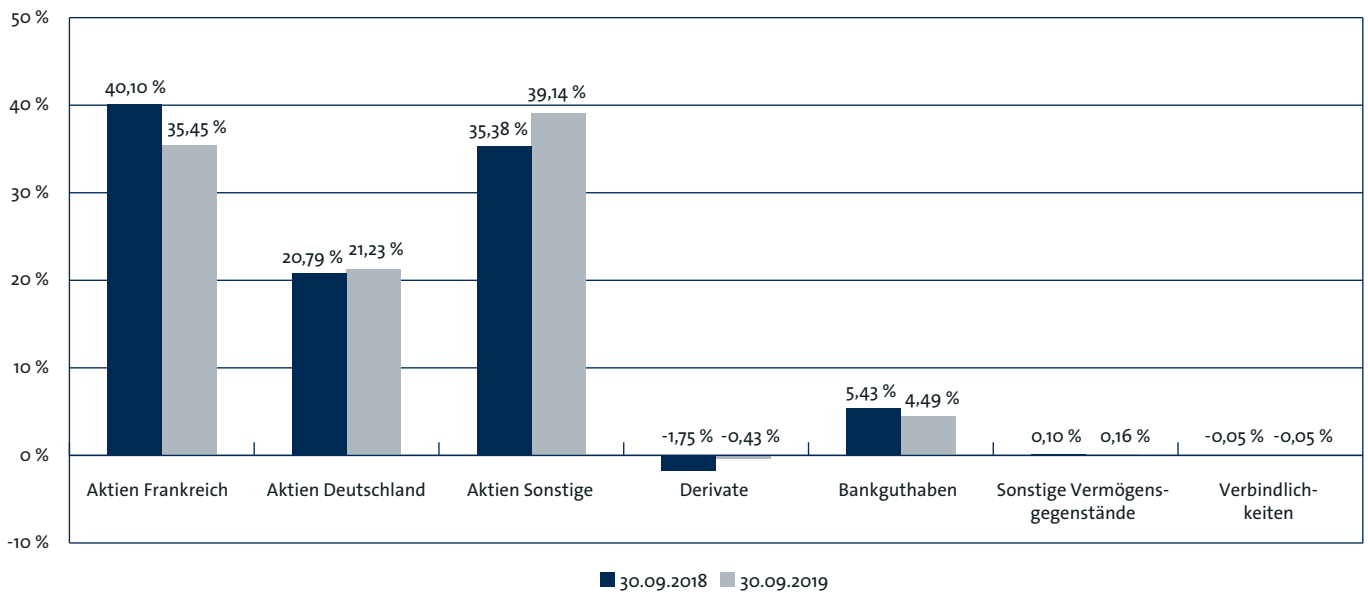
4. Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne stammen im Wesentlichen aus Futuresgeschäften.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensübersicht zum 30.09.2019

| | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|--------------------------------------|----------------------|------------------------------|
| Vermögensgegenstände | | |
| Aktien | 92.513.831,85 | 95,82 |
| Belgien | 5.138.995,16 | 5,32 |
| Deutschland | 20.499.594,06 | 21,23 |
| Finnland | 1.742.690,37 | 1,81 |
| Frankreich | 34.222.515,90 | 35,45 |
| Großbritannien | 1.905.604,73 | 1,97 |
| Irland | 1.937.100,00 | 2,01 |
| Italien | 4.771.619,35 | 4,94 |
| Niederlande | 11.137.666,82 | 11,54 |
| Spanien | 11.158.045,46 | 11,56 |
| Derivate | -411.350,00 | -0,43 |
| Aktienindex-Derivate | -411.350,00 | -0,43 |
| Bankguthaben | 4.330.418,03 | 4,49 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | 156.125,48 | 0,16 |
| Verbindlichkeiten | -43.844,49 | -0,05 |
| Fondsvermögen | 96.545.180,87 | 100,00 ¹⁾ |

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 30.09.2019

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 30.09.2019 | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|---|--------------|-------|---|-----------------------|--|----------------------|--------------|----------------------|------------------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | EUR | 92.513.831,85 | 95,82 |
| Aktien | | | | | | | | | |
| Belgien | | | | | | | | 5.138.995,16 | 5,32 |
| KBC Groep NV | BE0003565737 | | STK | 15.877 | 0 | 0 | EUR 58,9800 | 936.425,46 | 0,97 |
| UCB SA | BE0003739530 | | STK | 13.000 | 0 | 0 | EUR 66,7400 | 867.620,00 | 0,90 |
| Groupe Bruxelles Lambert SA | BE0003797140 | | STK | 10.452 | 0 | 0 | EUR 87,8000 | 917.685,60 | 0,95 |
| Ageas SA | BE0974264930 | | STK | 22.275 | 0 | 0 | EUR 51,0200 | 1.136.470,50 | 1,18 |
| Anheuser-Busch InBev NV | BE0974293251 | | STK | 14.715 | 0 | 0 | EUR 87,0400 | 1.280.793,60 | 1,33 |
| Deutschland | | | | | | | | 20.499.594,06 | 21,23 |
| Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft St. | DE0005190003 | | STK | 13.593 | 0 | 0 | EUR 63,8900 | 868.456,77 | 0,90 |
| Beiersdorf AG | DE0005200000 | | STK | 10.230 | 0 | 0 | EUR 108,0000 | 1.104.840,00 | 1,14 |
| Deutsche Post AG | DE0005552004 | | STK | 41.220 | 8.600 | 0 | EUR 30,1900 | 1.244.431,80 | 1,29 |
| Deutsche Telekom AG | DE0005557508 | | STK | 110.000 | 25.686 | 0 | EUR 15,3620 | 1.689.820,00 | 1,75 |
| Fresenius SE & Co KGaA St. | DE0005785604 | | STK | 30.000 | 30.000 | 0 | EUR 43,9600 | 1.318.800,00 | 1,37 |
| Deutsche Börse AG | DE0005810055 | | STK | 8.479 | 0 | 0 | EUR 143,5500 | 1.217.160,45 | 1,26 |
| HeidelbergCement AG | DE0006047004 | | STK | 15.000 | 15.000 | 0 | EUR 65,5400 | 983.100,00 | 1,02 |
| Merck KGaA | DE0006599905 | | STK | 11.000 | 11.000 | 0 | EUR 103,6500 | 1.140.150,00 | 1,18 |
| SAP SE | DE0007164600 | | STK | 17.971 | 4.500 | 0 | EUR 107,8000 | 1.937.273,80 | 2,01 |
| Siemens AG | DE0007236101 | | STK | 17.885 | 7.000 | 0 | EUR 97,3600 | 1.741.283,60 | 1,80 |
| Allianz SE | DE0008404005 | | STK | 9.500 | 1.900 | 0 | EUR 211,8500 | 2.012.575,00 | 2,08 |
| Münchener Rückvers. AG | DE0008430026 | | STK | 8.170 | 1.800 | 0 | EUR 237,2000 | 1.937.924,00 | 2,01 |
| BASF SE | DE000BASF111 | | STK | 15.404 | 0 | 0 | EUR 63,5400 | 978.770,16 | 1,01 |
| E.ON SE | DE000ENAG999 | | STK | 89.000 | 89.000 | 0 | EUR 8,9530 | 796.817,00 | 0,83 |
| Evonik Industries AG | DE000EVNKO13 | | STK | 31.358 | 31.358 | 0 | EUR 22,5600 | 707.436,48 | 0,73 |
| Siemens Healthineers AG | DE0005HL1006 | | STK | 23.000 | 23.000 | 0 | EUR 35,6850 | 820.755,00 | 0,85 |
| Finnland | | | | | | | | 1.742.690,37 | 1,81 |
| Sampo PLC | FI0009003305 | | STK | 21.934 | 5.200 | 5.000 | EUR 36,2500 | 795.107,50 | 0,82 |
| Kone Oyj | FI0009013403 | | STK | 17.815 | 0 | 3.800 | EUR 52,4000 | 933.506,00 | 0,97 |
| Nordea Bank Holding ABP | FI4000297767 | | STK | 2.193 | 2.193 | 0 | EUR 6,4190 | 14.076,87 | 0,01 |
| Frankreich | | | | | | | | 34.222.515,90 | 35,45 |
| ICAE EMGP SA REIT | FR0000035081 | | STK | 9.767 | 0 | 0 | EUR 81,5500 | 796.498,85 | 0,83 |
| Covivio SA REIT | FR0000064578 | | STK | 10.275 | 0 | 0 | EUR 96,5000 | 991.537,50 | 1,03 |
| Air Liquide SA | FR0000120073 | | STK | 12.915 | 0 | 0 | EUR 129,4000 | 1.671.201,00 | 1,73 |
| Total SA | FR0000120271 | | STK | 42.095 | 14.900 | 0 | EUR 47,5900 | 2.003.301,05 | 2,07 |
| Oreal (L') SA | FR0000120321 | | STK | 7.119 | 1.300 | 0 | EUR 253,4000 | 1.803.954,60 | 1,87 |
| Accor SA | FR0000120404 | | STK | 22.330 | 0 | 0 | EUR 38,1400 | 851.666,20 | 0,88 |
| Sanofi SA | FR0000120578 | | STK | 25.609 | 8.600 | 0 | EUR 85,0600 | 2.178.301,54 | 2,26 |
| AXA SA | FR0000120628 | | STK | 58.000 | 58.000 | 0 | EUR 23,1500 | 1.342.700,00 | 1,39 |
| Danone SA | FR0000120644 | | STK | 20.275 | 0 | 0 | EUR 80,3800 | 1.629.704,50 | 1,69 |
| Pernod Ricard SA | FR0000120693 | | STK | 6.466 | 0 | 2.000 | EUR 162,4500 | 1.050.401,70 | 1,09 |
| LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE | FR0000121014 | | STK | 4.588 | 1.200 | 0 | EUR 360,1500 | 1.652.368,20 | 1,71 |
| Sodexo SA | FR0000121220 | | STK | 10.000 | 10.000 | 0 | EUR 102,5500 | 1.025.500,00 | 1,06 |

>> Fortsetzung

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 30.09.2019 | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|----------------------------------|--------------|-------|---|-----------------------|--|----------------------|--------------|----------------------|------------------------------|
| Essilor International SA | FR0000121667 | | STK | 10.163 | 0 | 0 | EUR 130,5000 | 1.326.271,50 | 1,37 |
| Schneider Electric SE | FR0000121972 | | STK | 18.184 | 4.500 | 0 | EUR 79,5400 | 1.446.355,36 | 1,50 |
| Veolia Environnement SA | FR0000124141 | | STK | 43.848 | 0 | 9.000 | EUR 23,0000 | 1.008.504,00 | 1,04 |
| Saint-Gobain (Cie. de) SA | FR0000125007 | | STK | 32.000 | 32.000 | 0 | EUR 35,2350 | 1.127.520,00 | 1,17 |
| Vinci SA | FR0000125486 | | STK | 19.600 | 5.500 | 0 | EUR 97,0200 | 1.901.592,00 | 1,97 |
| Vivendi SA | FR0000127771 | | STK | 47.000 | 47.000 | 0 | EUR 25,3900 | 1.193.330,00 | 1,24 |
| Eiffage SA | FR0000130452 | | STK | 10.121 | 0 | 0 | EUR 94,4000 | 955.422,40 | 0,99 |
| Publicis Groupe SA | FR0000130577 | | STK | 17.000 | 17.000 | 0 | EUR 44,8900 | 763.130,00 | 0,79 |
| Orange SA | FR0000133308 | | STK | 97.983 | 0 | 0 | EUR 14,3950 | 1.410.465,29 | 1,46 |
| Bureau Veritas SA | FR0006174348 | | STK | 43.594 | 0 | 0 | EUR 22,1600 | 966.043,04 | 1,00 |
| Gecina SA REIT | FR0010040865 | | STK | 6.876 | 0 | 0 | EUR 142,8000 | 981.892,80 | 1,02 |
| Engie SA | FR0010208488 | | STK | 100.000 | 25.241 | 21.500 | EUR 14,6250 | 1.462.500,00 | 1,51 |
| Legrand SA | FR0010307819 | | STK | 15.215 | 0 | 0 | EUR 64,8800 | 987.149,20 | 1,02 |
| Scor SE | FR0010411983 | | STK | 23.601 | 0 | 5.000 | EUR 37,9700 | 896.129,97 | 0,93 |
| WFD Unibail-Rodamco NV REIT | FR0013326246 | | STK | 6.072 | 0 | 0 | EUR 131,6000 | 799.075,20 | 0,83 |
| Großbritannien | | | | | | | | 1.905.604,73 | 1,97 |
| Relx PLC | GB00B2B0DG97 | | STK | 44.449 | 0 | 9.000 | EUR 21,7700 | 967.654,73 | 1,00 |
| Coca-Cola European Partners PLC | GB00BDCPN049 | | STK | 18.500 | 18.500 | 0 | EUR 50,7000 | 937.950,00 | 0,97 |
| Irland | | | | | | | | 1.937.100,00 | 2,01 |
| Linde PLC | IE00BZ12WP82 | | STK | 11.000 | 11.000 | 0 | EUR 176,1000 | 1.937.100,00 | 2,01 |
| Italien | | | | | | | | 4.771.619,35 | 4,94 |
| Assicurazioni Generali SpA | IT0000062072 | | STK | 63.162 | 0 | 0 | EUR 17,8600 | 1.128.073,32 | 1,17 |
| Enel SpA | IT0003128367 | | STK | 240.000 | 240.000 | 0 | EUR 6,7860 | 1.628.640,00 | 1,69 |
| Eni SpA | IT0003132476 | | STK | 73.371 | 0 | 0 | EUR 14,0540 | 1.031.156,03 | 1,07 |
| Recordati SpA | IT0003828271 | | STK | 25.000 | 25.000 | 0 | EUR 39,3500 | 983.750,00 | 1,02 |
| Niederlande | | | | | | | | 11.137.666,82 | 11,54 |
| Royal Dutch Shell PLC - Class A- | GB00B03MLX29 | | STK | 34.428 | 0 | 0 | EUR 27,0700 | 931.965,96 | 0,97 |
| Heineken NV | NL0000009165 | | STK | 11.000 | 11.000 | 0 | EUR 99,2000 | 1.091.200,00 | 1,13 |
| Philips NV (Konin.) | NL0000009538 | | STK | 31.424 | 0 | 0 | EUR 41,5400 | 1.305.352,96 | 1,35 |
| Koninklijke DSM NV | NL0000009827 | | STK | 8.702 | 0 | 1.800 | EUR 108,5000 | 944.167,00 | 0,98 |
| Unilever NV | NL0000388619 | | STK | 35.774 | 35.774 | 0 | EUR 55,0400 | 1.969.000,96 | 2,04 |
| Wolters Kluwer NV | NL0000395903 | | STK | 17.433 | 0 | 0 | EUR 66,1400 | 1.153.018,62 | 1,19 |
| NN Group NV | NL0010773842 | | STK | 26.999 | 0 | 0 | EUR 32,7100 | 883.137,29 | 0,91 |
| ABN AMRO Group NV | NL0011540547 | | STK | 39.562 | 0 | 0 | EUR 16,1250 | 637.937,25 | 0,66 |
| Koninklijke Ahold Delhaize NV | NL0011794037 | | STK | 58.801 | 0 | 0 | EUR 23,0200 | 1.353.599,02 | 1,40 |
| Akzo Nobel NV | NL0013267909 | | STK | 10.646 | 10.646 | 0 | EUR 81,5600 | 868.287,76 | 0,90 |
| Spanien | | | | | | | | 11.158.045,46 | 11,56 |
| Aena SA | ES0105046009 | | STK | 6.057 | 0 | 0 | EUR 167,1000 | 1.012.124,70 | 1,05 |
| Amadeus IT Group SA | ES0109067019 | | STK | 19.977 | 4.400 | 0 | EUR 65,8000 | 1.314.486,60 | 1,36 |
| Gas Natural SDG SA | ES0116870314 | | STK | 40.091 | 0 | 0 | EUR 24,0100 | 962.584,91 | 1,00 |
| Endesa SA | ES0130670112 | | STK | 40.000 | 50.000 | 10.000 | EUR 23,8500 | 954.000,00 | 0,99 |
| Iberdrola SA | ES0144580Y14 | | STK | 202.905 | 8.922 | 1 | EUR 9,4180 | 1.910.959,29 | 1,98 |

>> Fortsetzung

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 30.09.2019 | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|--|--------------|-------|---|-----------------------|--|----------------------|-------------|----------------------|------------------------------|
| Inditex SA | ES0148396007 | | STK | 46.400 | 46.400 | 0 | EUR 28,1200 | 1.304.768,00 | 1,35 |
| Activ. de Construccion y Servicios SA | ES0167050915 | | STK | 23.400 | 23.400 | 0 | EUR 35,7400 | 836.316,00 | 0,87 |
| Red Electrica Corporacion SA | ES0173093024 | | STK | 55.000 | 55.000 | 0 | EUR 18,1600 | 998.800,00 | 1,03 |
| Repsol SA | ES0173516115 | | STK | 64.272 | 3.940 | 1 | EUR 14,3050 | 919.410,96 | 0,95 |
| Telefonica SA | ES0178430E18 | | STK | 135.000 | 135.000 | 0 | EUR 6,9970 | 944.595,00 | 0,98 |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | | | 92.513.831,85 | 95,82²⁾ |
| Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen) | | | | | | | EUR | | |
| Aktienindex-Derivate | | | | | | | EUR | -411.350,00 | -0,43 |
| Forderungen/ Verbindlichkeiten | | | | | | | | | |
| Aktienindex-Terminkontrakte | | | | | | | | | |
| Euro Stoxx 50 Future Dezember 2019 | | EUREX | | EUR Anzahl -1900 | | | | -411.350,00 | -0,43 |
| Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds | | | | | | | EUR | 4.330.418,03 | 4,49 |
| Bankguthaben | | | | | | | EUR | 4.330.418,03 | 4,49 |
| EUR - Guthaben bei | | | | | | | | | |
| Verwahrstelle | | | | EUR 4.330.418,03 | | | EUR | 4.330.418,03 | 4,49 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | | EUR | 156.125,48 | 0,16 |
| Quellensteuerrückerstattungsansprüche | | | | EUR | | | | 128.342,78 | 0,13 |
| Dividendenansprüche | | | | EUR | | | | 27.782,70 | 0,03 |
| Sonstige Verbindlichkeiten¹⁾ | | | | | | | EUR | -43.844,49 | -0,05 |
| Fondsvermögen | | | | | | | EUR | 96.545.180,87 | 100,00³⁾ |
| Anteilwert Klasse I (a) | | | | | | | EUR | 102,53 | |
| Anteilwert Klasse P (a) | | | | | | | EUR | 101,19 | |
| Umlaufende Anteile Klasse I (a) | | | | | | | STK | 738.665 | |
| Umlaufende Anteile Klasse P (a) | | | | | | | STK | 205.681 | |
| Fondsvermögen Anteilklasse I (a) | | | | | | | EUR | 75.732.087,25 | |
| Fondsvermögen Anteilklasse P (a) | | | | | | | EUR | 20.813.093,62 | |
| Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) | | | | | | | | | 95,82 |
| Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) | | | | | | | | | -0,43 |

¹⁾ Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung und Prüfungsgebühren

²⁾ Die Wertpapiere des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

³⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminbörsen

EUREX

European Exchange Deutschland

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

| | |
|-----------------------------|----------------|
| In- und ausländische Aktien | per 27.09.2019 |
| Alle anderen Vermögenswerte | per 27.09.2019 |

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge |
|---|--------------|---|-------------------|----------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | |
| Aktien | | | | |
| Belgien | | | | |
| Solvay SA | BE0003470755 | STK | 0 | 8.465 |
| Deutschland | | | | |
| Brenntag AG | DE000A1DAH0 | STK | 0 | 19.365 |
| Daimler AG | DE0007100000 | STK | 0 | 20.955 |
| Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA | DE0005785802 | STK | 0 | 11.507 |
| Henkel AG & Co. KGaA Vz. | DE0006048432 | STK | 0 | 9.180 |
| Vonovia SE | DE000A1ML7J1 | STK | 23.500 | 23.500 |
| Finnland | | | | |
| Nokia Corp. | FI0009000681 | STK | 160.000 | 160.000 |
| Frankreich | | | | |
| BNP Paribas SA | FR0000131104 | STK | 0 | 19.254 |
| Bouygues SA | FR0000120503 | STK | 0 | 25.687 |
| Cap Gemini SA | FR0000125338 | STK | 0 | 9.131 |
| Credit Agricole SA | FR0000045072 | STK | 0 | 83.086 |
| Michelin SA | FR0000121261 | STK | 0 | 9.007 |
| Societe Generale SA | FR0000130809 | STK | 0 | 27.919 |
| Niederlande | | | | |
| Akzo Nobel NV | NL0000009132 | STK | 0 | 11.977 |
| ING Groep NV | NL0011821202 | STK | 0 | 83.991 |
| Unilever NV -CVA- | NL0000009355 | STK | 6.500 | 35.774 |
| Spanien | | | | |
| Activ. de Construccion y Servicios SA -BZR- | ES06670509F6 | STK | 22.500 | 22.500 |
| Enagas SA | ES0130960018 | STK | 36.000 | 36.000 |
| Iberdrola SA -BZR- | ES06445809H0 | STK | 193.984 | 193.984 |
| Iberdrola SA -BZR- | ES06445809I8 | STK | 198.294 | 198.294 |
| Repsol SA -BZR- | ES06735169D7 | STK | 60.333 | 60.333 |
| Repsol SA -BZR- | ES06735169E5 | STK | 62.056 | 62.056 |
| Nicht notierte Wertpapiere | | | | |
| Aktien | | | | |
| Spanien | | | | |
| Activ. de Construccion y Servicios SA -Class C- | ES0167050154 | STK | 900 | 900 |
| Iberdrola SA (new shares) | ES0144583194 | STK | 4.311 | 4.311 |
| Iberdrola SA (new shares) | ES0144583202 | STK | 4.611 | 4.611 |
| Repsol SA (new Shares) | ES0173516156 | STK | 1.724 | 1.724 |
| Repsol SA (new shares) | ES0173516164 | STK | 2.216 | 2.216 |

>> Fortsetzung

| Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Volumen in 1.000 |
|--|---|---------------------|
| Derivate | | |
| <i>(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</i> | | |
| Terminkontrakte | | |
| Aktienindex-Terminkontrakte | | |
| Verkaufte Kontrakte | EUR | 203.048 |
| <i>(Basiswert(e): Euro Stoxx 50)</i> | | |

Überblick über die Anteilklassen

Stand 30.09.2019

| | Anteilklasse I (a) | Anteilklasse P (a) |
|--|--------------------|--------------------|
| Ertragsverwendung | ausschüttend | ausschüttend |
| Zielgruppe | Institutionelle | Privatanleger |
| Ausgabeaufschlag (v.H.) | 0,00 | 3,00 |
| Verwaltungsvergütung (v.H. p.a.) | 0,30 | 0,90 |
| Mindestanlage (EUR) | 100.000,00 | - |
| Erfolgsabhängige Vergütung (v.H. p.a.) | 0,00 | 0,00 |
| Verwahrstellenvergütung (v.H. p.a.) | 0,10 | 0,10 |

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

| | Anteilklasse I (a) | | Anteilklasse P (a) | |
|--|--------------------|----------------------|--------------------|----------------------|
| | EUR | EUR | EUR | EUR |
| I. Erträge | | | | |
| 1. Dividenden inländischer Aussteller (netto) | | 339.421,98 | | 93.534,78 |
| 2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) | | 2.240.468,24 | | 617.386,34 |
| 3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | | -13.947,33 | | -3.848,12 |
| 4. Abzug ausländischer Quellensteuer | | -153.410,68 | | -42.273,18 |
| Summe der Erträge | | 2.412.532,21 | | 664.799,82 |
| II. Aufwendungen | | | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | | -44,20 | | -12,16 |
| 2. Verwaltungsvergütung | | -228.715,94 | | -189.397,57 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | | -36.295,29 | | -10.004,80 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | | -11.575,23 | | -10.145,50 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | | -12.666,54 | | -3.491,69 |
| davon Depotgebühren | -10.567,68 | | -2.913,41 | |
| Summe der Aufwendungen | | -289.297,20 | | -213.051,72 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | | 2.123.235,01 | | 451.748,10 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | | | |
| 1. Realisierte Gewinne | | 5.762.737,59 | | 1.591.386,60 |
| 2. Realisierte Verluste | | -13.782.165,65 | | -3.797.586,41 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | | -8.019.428,06 | | -2.206.199,81 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | -5.896.193,05 | | -1.754.451,71 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | 3.606.784,56 | | 1.020.381,38 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | | 3.925.547,18 | | 1.110.561,27 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | | -318.762,62 | | -90.179,89 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | | -2.289.408,49 | | -734.070,33 |

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

| Anteilklasse I (a) | EUR | EUR |
|--|----------------------|---------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | 55.392.589,01 | |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr | -413.865,61 | |
| 2. Zwischenausschüttungen | | 0,00 |
| 3. Mittelzufluss/-abfluss (netto) | | 22.339.953,36 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen | 28.567.992,82 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen | -6.228.039,46 | |
| 4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich | | 702.818,98 |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | | -2.289.408,49 |
| davon nicht realisierte Gewinne | 3.925.547,18 | |
| davon nicht realisierte Verluste | -318.762,62 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | 75.732.087,25 | |

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

| Anteilklasse P (a) | EUR | EUR |
|--|----------------------|-------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | 21.807.466,18 | |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr | -136.553,34 | |
| 2. Zwischenausschüttungen | | 0,00 |
| 3. Mittelzufluss/-abfluss (netto) | | -113.686,64 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen | 44.507,56 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen | -158.194,20 | |
| 4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich | | -10.062,25 |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | | -734.070,33 |
| davon nicht realisierte Gewinne | 1.110.561,27 | |
| davon nicht realisierte Verluste | -90.179,89 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | 20.813.093,62 | |

Verwendung der Erträge

Berechnung der Ausschüttung

| Anteilklasse I (a) | insgesamt EUR | je Anteil EUR |
|---|-------------------|------------------|
| I. Für die Ausschüttung verfügbar | | |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | 288.139,82 | 0,3900819 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | -5.896.193,05 | -7,9822288 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾ | 5.903.519,23 | 7,9921470 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | | |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | 0,00 | 0,0000000 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | 0,00 | 0,0000000 |
| III. Gesamtausschüttung | 295.466,00 | 0,4000000 |

(auf einen Anteilumlauf von 738.665 Stück)

¹⁾ Für die Anteilklasse werden grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und sonstige Erträge unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleich ausgeschüttet. Realisierte Veräußerungsgewinne können - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden.

Berechnung der Ausschüttung

| Anteilklasse P (a) | insgesamt EUR | je Anteil EUR |
|---|------------------|------------------|
| I. Für die Ausschüttung verfügbar | | |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | -0,00 | -0,0000000 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | -1.754.451,71 | -8,5299649 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾ | 1.836.724,11 | 8,9299649 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | | |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | 0,00 | 0,0000000 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | 0,00 | 0,0000000 |
| III. Gesamtausschüttung | 82.272,40 | 0,4000000 |

(auf einen Anteilumlauf von 205.681 Stück)

¹⁾ Für die Anteilklasse werden grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und sonstige Erträge unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleich ausgeschüttet. Realisierte Veräußerungsgewinne können - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

| Anteilklasse I (a) | Fondsvermögen | Anteilwert |
|--------------------------|---------------|------------|
| Geschäftsjahr | EUR | EUR |
| 30.09.2019 | 75.732.087,25 | 102,53 |
| 30.09.2018 | 55.392.589,01 | 106,29 |
| 30.09.2017 | 14.390.629,32 | 105,36 |
| 15.03.2017 ¹⁾ | 3.000.000,00 | 100,00 |

¹⁾ Aufagedatum: 15.03.2017

| Anteilklasse P (a) | Fondsvermögen | Anteilwert |
|--------------------------|---------------|------------|
| Geschäftsjahr | EUR | EUR |
| 30.09.2019 | 20.813.093,62 | 101,19 |
| 30.09.2018 | 21.807.466,18 | 105,44 |
| 30.09.2017 | 12.675.723,88 | 105,00 |
| 15.03.2017 ¹⁾ | 12.000.000,00 | 100,00 |

¹⁾ Aufagedatum: 15.03.2017

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

| | | |
|--|-----|---------------------|
| Durch Derivate eingegangenes Exposure (Summe der Marktwerte) | EUR | -411.350,00 |
| Vertragspartner der Derivate-Geschäfte | | Kreissparkasse Köln |

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

| | | |
|---|-----|-------|
| davon: | | |
| Bankguthaben | EUR | 0,00 |
| Schuldverschreibungen | EUR | 0,00 |
| Aktien | EUR | 0,00 |
| Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) | | |
| | | 95,82 |
| Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) | | |
| | | -0,43 |

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

| | |
|--|--------|
| Kleinster potenzieller Risikobetrag | 1,12 % |
| Größter potenzieller Risikobetrag | 2,85 % |
| Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag | 2,16 % |

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

| | |
|---|-------------------|
| Konfidenzniveau | 99,00 % |
| Unterstellte Haltedauer | 10 Tage |
| Länge der historischen Zeitreihe | 504 Tagesrenditen |
| Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr) | 0,993 |

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

50 % Euro Stoxx 50 + 50 % iBoxx Euro Coll. Cov. 1-3 Y

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

| | |
|--|----------|
| Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013. | 173,10 % |
|--|----------|

Sonstige Angaben

| | | |
|---------------------------------|-----|---------|
| Anteilwert Klasse I (a) | EUR | 102,53 |
| Anteilwert Klasse P (a) | EUR | 101,19 |
| Umlaufende Anteile Klasse I (a) | STK | 738.665 |
| Umlaufende Anteile Klasse P (a) | STK | 205.681 |

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Zum Stichtag 30.09.2019 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt 0,38 % für die Anteilklasse I (a) und 1,02 % für die Anteilklasse P (a).

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten TER bzw. Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt 0,00 % für die Anteilklasse I (a) und 0,00 % für die Anteilklasse P (a).

Die Amega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 01.10.2018 bis 30.09.2019 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Amega Investment GmbH für das Sondervermögen Amega Faktor StrategiePlus keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 68.691,60 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

| | | |
|--|------|-------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns) | TEUR | 7.168 |
| davon feste Vergütung | TEUR | 5.809 |
| davon variable Vergütung | TEUR | 1.359 |
| <hr/> | | |
| Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen | | n.a. |
| Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns) | | 63 |
| Höhe des gezahlten Carried Interest | | n.a. |
| <hr/> | | |
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risikoträger | TEUR | 3.281 |
| davon Geschäftsleiter | TEUR | 1.620 |
| davon andere Führungskräfte | TEUR | 1.277 |
| davon andere Risikoträger | | n.a. |
| davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen | TEUR | 384 |
| davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe | | n.a. |

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2018 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2018 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und –praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausgezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

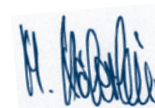
Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

Köln, 30. Dezember 2019

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung


Jürgen Meyer


Manfred Köberlein

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens **Ampega Faktor StrategiePlus** – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen

Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen,

der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit

der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 13. Januar 2020

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Eva Handrick
Wirtschaftsprüfer

ppa. Birgit Rimmelspacher
Wirtschaftsprüferin

Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Postfach 10 16 65
50456 Köln
Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com

Amtsgericht Köln: HRB 3495
USt-Id-Nr. DE 115658034

Gezeichnetes Kapital: 6 Mio. EUR (Stand 30.09.2019)
Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Gesellschafter

Ampega Asset Management GmbH (94,9 %)
Alstertor Erste Beteiligungs- und
Investitionssteuerungs-GmbH & Co. KG (5,1 %)

Aufsichtsrat

Harry Ploemacher, Vorsitzender
Vorsitzender der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Dr. Immo Querner, stellv. Vorsitzender
Mitglied des Vorstandes der Talanx AG, Hannover

Norbert Eickermann
Mitglied des Vorstandes der HDI Vertriebs AG, Hannover

Prof. Dr. Alexander Kempf
Direktor des Seminars für Allgemeine BWL und
Finanzierungslehre, Köln

Dr. jur. Dr. rer. pol. Günter Scheipermeier
Rechtsanwalt, Köln

Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann, Sprecher
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH

Manfred Köberlein

Jürgen Meyer

Ralf Pohl

Verwahrstelle

Kreissparkasse Köln
Neumarkt 18 - 24
50667 Köln
Deutschland

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Auslagerung

Compliance, Revision, Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen sind auf Konzernunternehmen ausgelagert, d. h. die Talanx AG (Compliance und Revision), die HDI Service AG (Rechnungswesen) und die HDI Systeme AG (IT-Dienstleistungen).

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Str. 24 - 28
60439 Frankfurt am Main
Deutschland

Über Änderungen wird in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten sowie auf der Homepage der Ampega Investment GmbH (www.ampega.com) informiert.



Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com